**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

**Band:** 36 (1949)

**Heft:** 8: Die gute Form

**Rubrik:** Die gute Form

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Kristallbildung in der Natur auf Grund stereometrischer Gesetzmäßigkeit. Steinsalz-Kristall in reiner Würfelform (Hexaeder). Fundort: Wiediczka, Galizien | Cristallisation naturelle; cristaux de sel gemme; cubes réguliers (hexaèdres). Trouvés à Widlocska, Galicie | Natural Salt Crystals of pure hexahedric form

Photo: Bischof SWB, Zürich

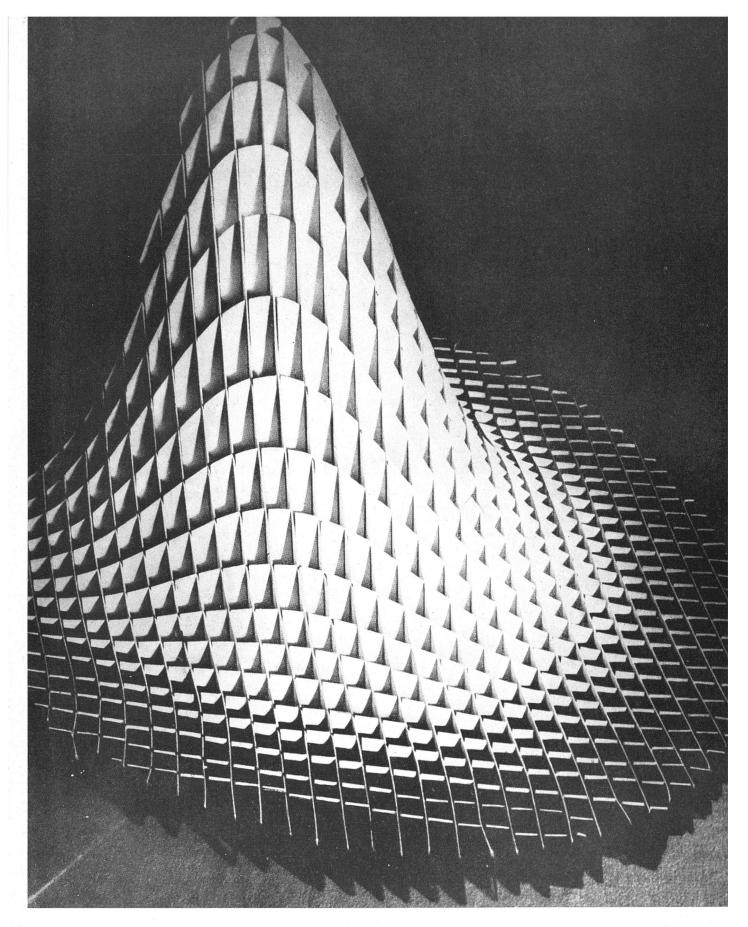
# Die gute Form

An der diesjährigen Mustermesse in Basel konnten dank der Bereitwilligkeit der Mustermesse-Direktion und der finanziellen Unterstützung des Eidg. Departements des Innern die Ziele des Werkbundes in der Sonderschau «Die qute Form» zum ersten Mal repräsentativ dargestellt werden. Das vorliegende Sonderheft des «Werk» will mit seinen Abbildungen, von denen die Mehrzahl aus der von Max Bill gestalteten Ausstellung stammt, deren Resultate festhalten und der so wichtigen und aktuellen Diskussion über die Formfragen einen neuen Ansporn geben. Es zeigte sich an dieser Schau, daß unsere Zeit, stärker als es auf den ersten Blick scheinen mag, überzeugende Formen geschaffen und auf den verschiedensten Gebieten eine Formeinheit hervorgebracht hat. Mit der freudigen Genugtuung darüber, daß eine solche erzieherische Ausstellung, die sich gleicherweise an Produzenten, Entwerfer

und Käufer wandte, im Rahmen der Basler Mustermesse ermöglicht wurde, verbinden alle an der Hebung der Formqualität Interessierten die Hoffnung auf eine Fortsetzung in den kommenden Jahren.

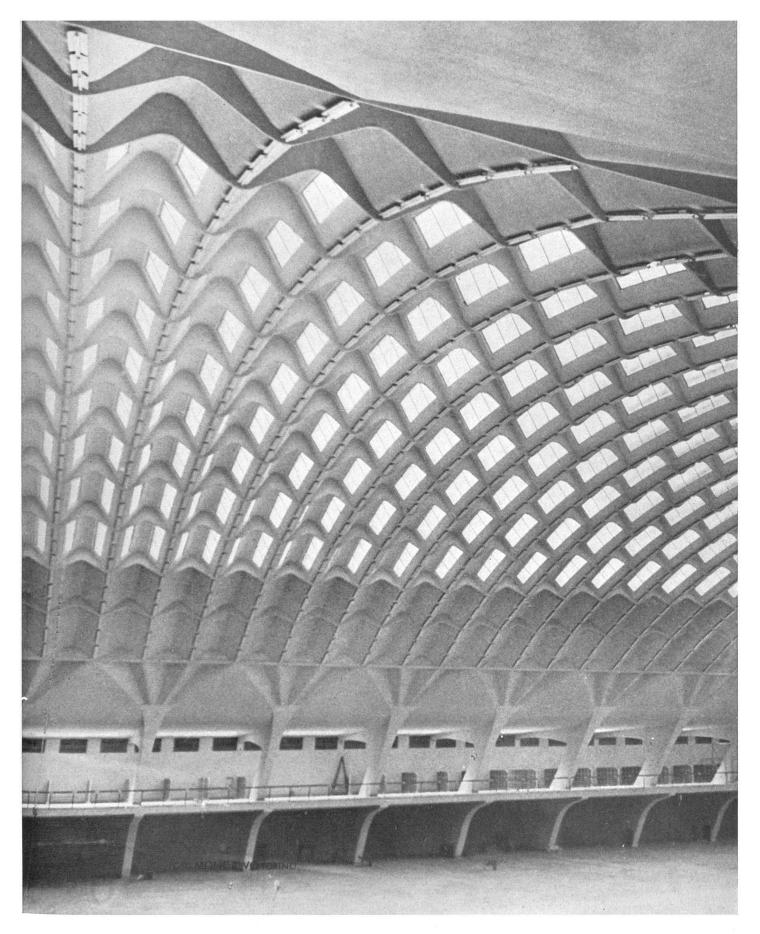
Das Heft vereinigt mit dem Bildmaterial über «Die gute Form» die gekürzte Wiedergabe der drei Vorträge, die an der letztjährigen Tagung des Schweizerischen Werkbundes in Basel von Gregor Paulsson, Theodor Brogle und Max Bill über das Problem der Erziehung zum Qualitätsbegriff gehalten wurden.

Besonderer Dank gebührt Henry van de Velde, der für dieses Heft seinen vehementen Appell an die schöpferische Vernunft – ein Manifest des Strebens nach der reinen und zweckmäßigen Form – geschrieben hat. Die Red.

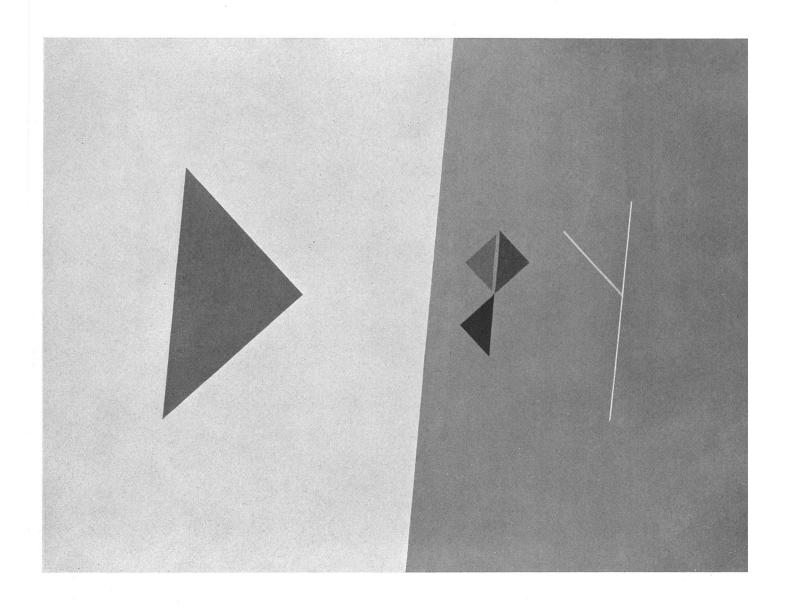


Plastische Darstellung eines mathematischen Theorems. Unbestreitbare ästhetische Realität. Oberfläche von Carl Pearson | Représentation plastique théorème mathématique; réalité esthétique incontestable. Surface par Carl Pearson | The formal presentation of a mathematical theorem, by Carl Pearson which embodies an esthetic reality

Aus: ART présent «Beautés de la Technique», Paris, Photo:

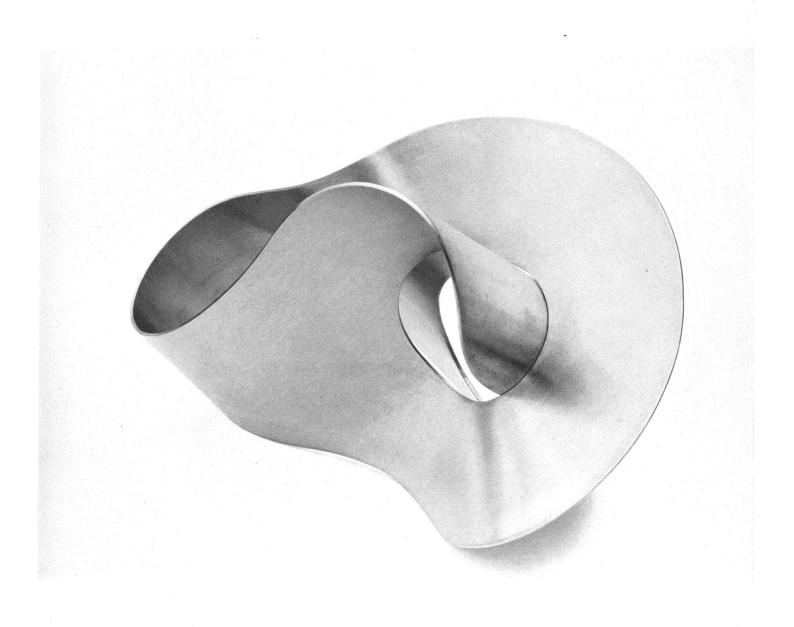


Formvollendete Lösung einer Ingenieurkonstruktion. Letzte Ausnützung der statischen und materialtechnischen Möglichkeiten. Ausstellungshalle in Turin. Ingenieur P. L. Nervi, Rom, 1947. Eisenbetonbogen, 95 m weit gespannt, mit vorfabrizierten Betonelementen | Parfaite solution formelle d'une construction d'ingénieur; utilisation exhaustive de toutes les possibilités d'ordre statique et du matériau | Aesthetic perfection of a structure. Static and material possibilities utilized to the utmost. Exhibition hall at Turin with 90 meter span arches of precast concrete elements



Geometrische Formelemente und reine Farben sind zu spannungsreichem Gleichgewicht gefügt. Linke Bildhälfte: blauer Grund und rotes Dreie rechte Bildhälfte: grauer Grund, kleine Dreiecke schwarz, grün, dunkelblau; vertikale Linie weiβ, schräge violett. Komposition 1944/45, F. Vordembe Gildewart, Amsterdam | Peinture composé d'éléments formels géométriquement purs. Moitié gauche: fond bleu et triangle rouge; moitié droite: f gris, petits triangles noir, vert et bleu foncé, ligne verticale blanche, ligne oblique violette | Strong tension between geometric elements held in equilibria left, red triangle on blue ground; right, grey background, the small triangles are black, green and dark blue, white vertical line, violet oblique line.

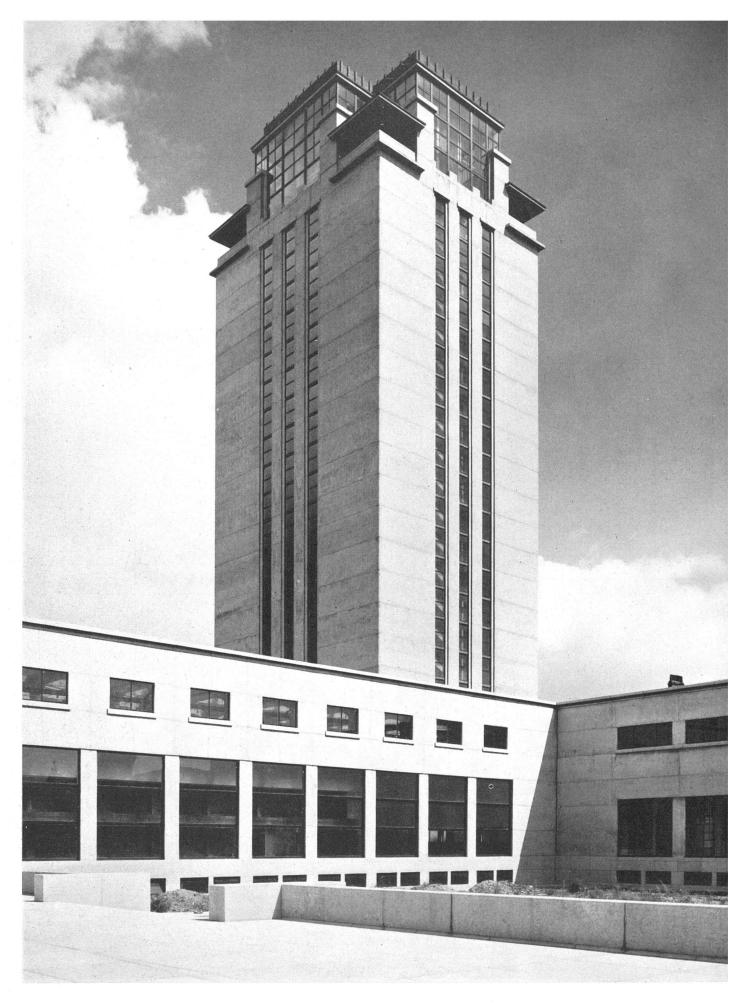
Privatbesitz Züt



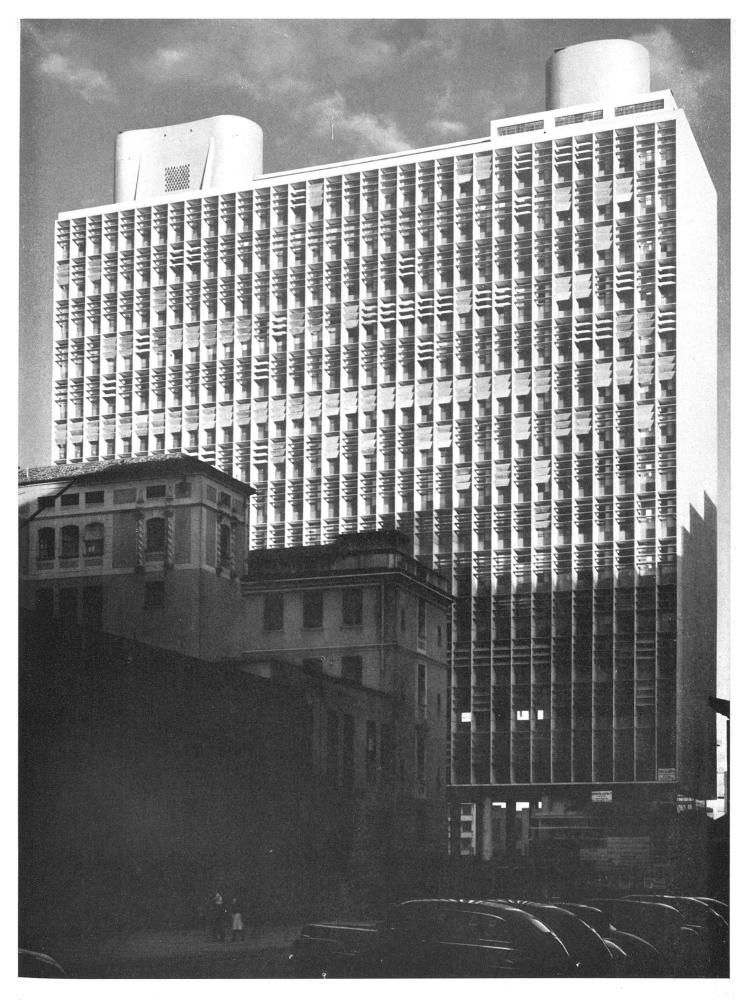
Die reine Form als künstlerischer Ausdruck einer Idee. Plastik in Kupfer «Fläche von einer Linie begrenzt», 1948, von Max Bill | La forme pure s'identifie à l'idée de l'artiste | Creative conception expressed through pure form

Photo: E. Scheidegger, Zürich

Plastik

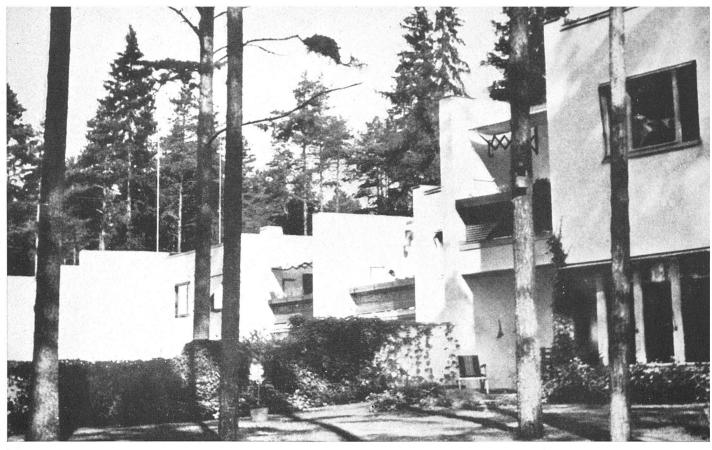


Horizontale und vertikale Auflösung der Baumaße entsprechend den verschiedenen Funktionen der Aufgabe. Strenge Formgebung, einheitlicher Eis betonbau. Zentralbibliothek und höheres Institut für Kunstgeschichte und Archäologie der Universität von Gent. Architekt: Henry van de Velde, 1935/19 (Innenausbau nur teilweise vollendet) / Composition d'horizontales et de verticales exprimant la diversité fonctionnelle des éléments de l'édifice. Rigueur / melle et homogénéité du matériau (béton) / Free composition of volumes, horizontally and vertically; homogeneity of material Photo: E. Sergysels, G



Streng gewahrte Einheit des Baukörpers. Das hochaufragende schmale Bauprisma vom Erdboden abgehoben zur Verdeutlichung seiner reinen Form. Erziehungs- und Gesundheitsministerium in Rio de Janeiro. Architekten: L. Costa, Reidy, O. Niemeyer, Reis, Moreira, C. Leon. Konsultierender Architekt: Le Corbusier, Paris | Rigueur de l'unité de l'édifice dont le haut prisme étroit est de plus détaché du sol pour en mieux accentuer la forme pure | Clear, unbroken cube, towering narrow slab lifted from the ground to heighten its intensity

Photo: G. E. Kidder Smith, New York



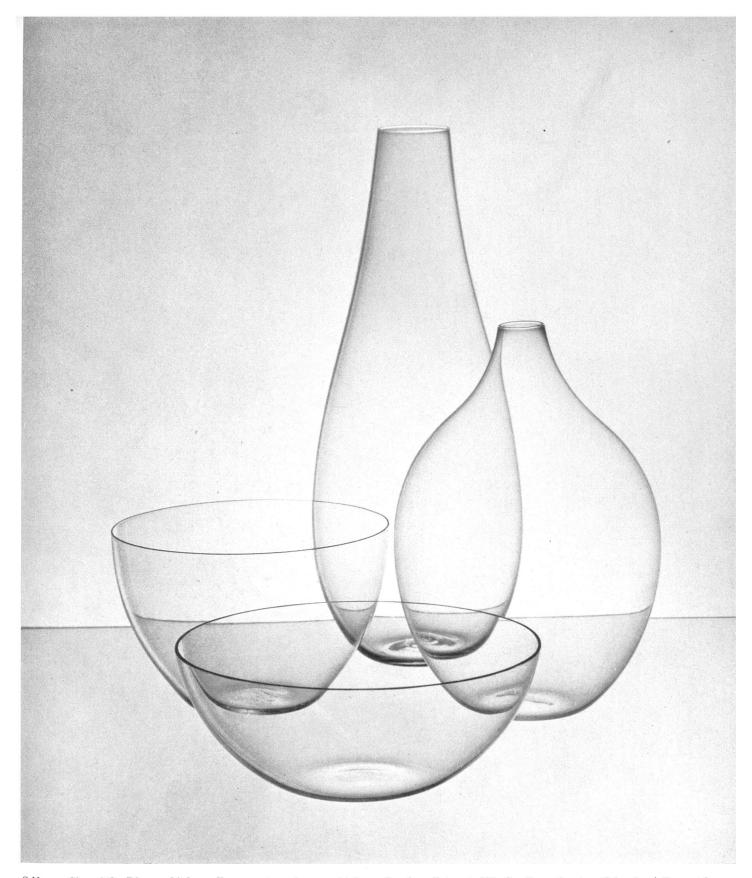
Die freie Aneinanderreihung der Einfamilienhäuser verleiht dem einzelnen Haus größere Individualität, Material- und Formeinheit. Angestelltenhäder Sulfatcellulose-Fabrik Sunila (Finnland). Architekt: Alvar Aalto, Helsinki 1936/1939 / La libre disposition des maisons entre-mitoyennes i fère à chacune d'entre elles une plus grande individualité / The free grouping of the houses preserves greater individuality for each

### Architektur

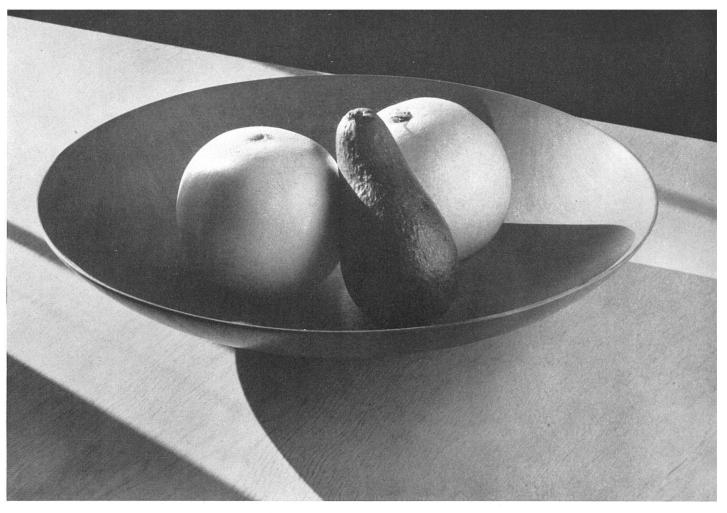
Die Form des Baukörpers als Ausdruck individueller Wohnfunktion. Klare Unterscheidung zwischen Wandpartien (Holz) und Glasflächen. Wohnh in Kalifornien. Architekt: Richard J. Neutra, 1947, Los Angeles | La forme de l'édifice en tant qu'expression de la diversité fonctionnelle | The forthe building expresses the functions of the individual home

Photo: Studio Blue Print & Co., Los Ang





Geblasene Glasgefäße. Die verschiedenen Formen entsprechen verschiedenen Zwecken. Entwurf: Nils Sandberg, Orrefors, Schweden | Vases et bocaux en verre soufflé; la variété des formes correspond à la diversité des usages | Blown glass; Shapes derived from diversity of uses



Dünn gedrechselte Fruchtschale aus mexikanischem Mahagoniholz. Höchste Eleganz durch äußerste Materialausnützung. Entwurf und Ausführung: Jam Prestini, Armour Research Foundation, Chicago | Mince coupe à fruits en bois tourné; l'élégance résulte de l'utilisation maximum du matérie Turned, thin fruit bowl; great elegance resulting from full utilization of material properties; mexican mahagony wood



Gepreßte Schalen aus rostfreiem Stahlblech. Organische Ausbildung der Grifflappen. Schwedische Fabrikation | Coupes en acier inoxydable | Bowls of pressed stainless steel; organic shape of the handles



Geflochtene Körbchen. Traditionelle Handwerkstechnik, kultivierte, zeitlos anmutende Formgebung. Modelle: J. A. Schmitter, Helmbrechts, Oberfranken (Deutschland) | Corbeilles tressées; technique traditionnelle; pureté de la forme, étrangère à toute mode | Hand-made basket; traditional craft, great delicacy of form



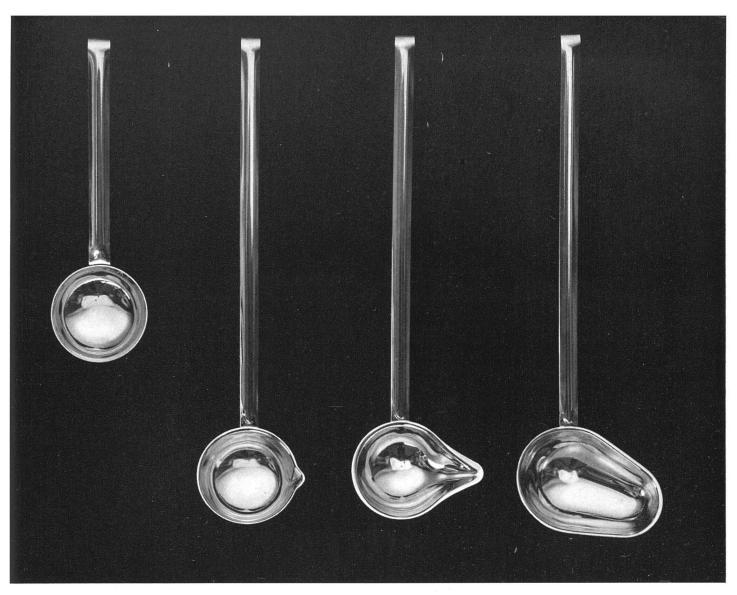
Hausgerät

Bratenschieber mit breiten rostfreien Stahlklingen und Rosenholzgriffen, genietet. Modelle: Heim-Forschungsinstitut Stockholm | Spatules en acier inoxydable; manches en bois de rose | Basting knifes; broad stainless steel blades, riveted rosewood handles



Tee- und Kaffee-Service aus Porzellan. Die etwas schwere Ausführung entspricht der Verwendung in Restaurants und Hotels. Hersteller: Porzellanwaren-Fabrik AG. Langenthal (Schweiz) | Service à thé et à café; porcelaine; l'exécution un peu lourde répond aux nécessités de l'hôtellerie | China for tea and coffee; the somewhat heavy make is due to its being destined for hotels and restaurants

Photo: H. Finsler SWB, Zürich

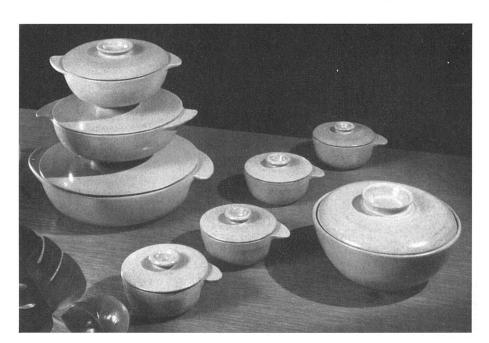


Schöpfkellen aus rostfreiem Stahl. Aus dem Gebrauch entwickelte, differenzierte Form. Hersteller: Walter Franke, Aarburg (Schweiz) | Louches et cuillères à pot dont la forme dérive de la fonction | Ladles of stainless steel; well-studied design derived from their function

Photo: E. A. Heiniger SWB, Zürich

Kochgeschirr aus Steinzeug, kann aufeinandergestellt werden, da Deckel, Griff und Fuß ineinanderpassen. Modelle: Heath, California Stoneware, Sansalito | Terrines de faience servant à la cuisine au four. Facilement superposables | Kitchen earthenware casserols that can be nested, lid base and handle fitting into each other

Photo: Dean Stone & Hugo Steccati, San Francisco





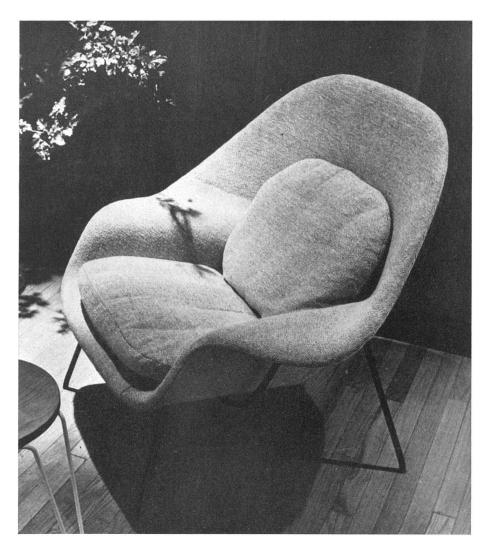
Bequemer Armlehnsessel. Typenmodell aus zusammengeschraubten Bugholzteilen mit Sitz und Rückenlehne aus Sperrholz, dem Körper angepaßt. Entwurf: Carl-Axel Acking, Architekt, Stockholm. Ausführung: Möbelfabrik Bodafors | Fauteuil de série. Siège et dossier bien adaptés à la forme du corps | Mass-produced; comfortable chair, well-fitted to the shape of the body, made of bent wood elements screwed together with plywood seat and back

Möbel



Zusammenklappbare leichte Gartenund Wochenend-Möbel. Das dünne Sperrholzsitzblatt des Hockers wirkt als Feder und fixiert die Beine. Modell: J. Müller SWB. Hersteller: Aermo GmbH., Zürich | Meubles pliants légers pour jardin et weekends. Le siège, en contre-plaqué mince, fait ressort et maintient les pieds du tabouret | Light folding garden- and week-end furniture. The thin plywood seat acts as a spring fixing the legs

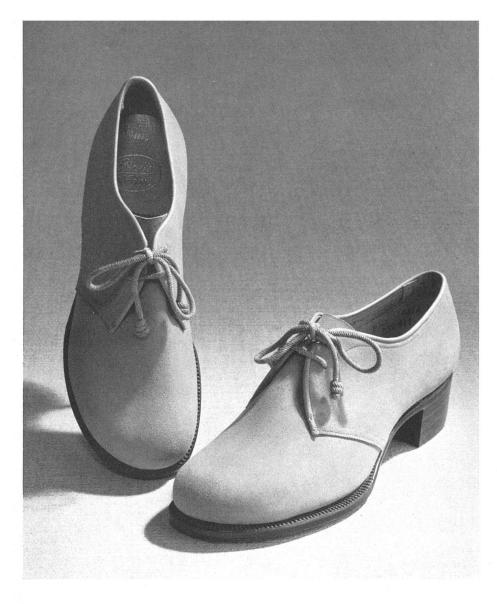
Photo: M. Wolgensinger SWB, Zürich



Bequemer Fauteuil neuartiger Konzeption. Sitz, Rücken- und Armlehnen bilden ein den Körper umfangendes Gan $zes;\ schalen f\"{o}rmige\ Sperrholzkon struk$ tion mit Gummipolsterung und Stoffüberzug, bewegliche Einzelkissen. Traggestell aus Stahlrohr. Entwurf: Eero Saarinen, Architekt. Vertrieb: Knoll Associates, New York / Fauteuil de  $conception\ toute\ nouvelle.\ Construction$ en contre-plaqué conçue pour bien épouser le corps; rembourrage de caoutchouc revêtu d'étoffe | A new type of easy chair; seat, back and elbowrest are united to a single plywood shell  $enclosing \ the \ body; Latex-rubber \ uphols$ tery covered in cloth, and removable cushion; steel supports

Herrenwäsche- und Kleiderschrank. Dank der niedrigen Höhe (100 cm) keine Beeinträchtigung der Raumwirkung. Schiebetüren aus Hartpavatex mit Holzgriff auf ganze Höhe. Modell: Wohnbedarf AG., Zürich | Armoire à vêtements et linge d'homme, relativement basse (100 cm) et donc ne dérangeant pas l'intimité de la pièce | Men's wardrobe (clothes and linnen). Being only one metre high, it does not occupy much space. Hardboard sliding doors with handle-bars running the entire height





Damen-Trotteur aus Wildleder. Unmodische, bequeme und elegante Form, dem Fuß angepaßt. Hersteller: Bally AG., Schönenwerd (Schweiz) | Trotteur pour dame; forme confortable | Suède ladies shoes made of fit comfortably and yet pleasing shape

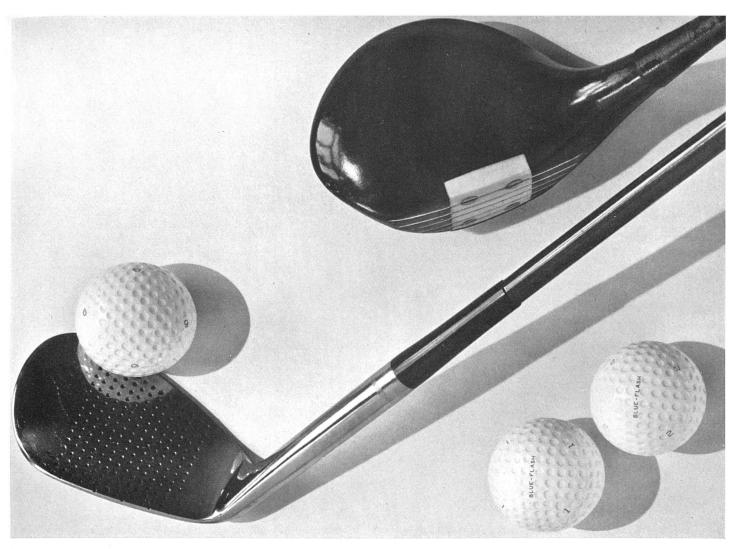
Photo: E. A. Heiniger SWB, Zürich

Bekleidung



Ski-Schuh. Form und Durchbildung aus dem Studium der Skifahrtechnik entwickelt (Modell Rominger.) Hersteller: Bally AG., Schönenwerd (Schweiz) | Soulier de skieur adapté à la technique du ski | Skiing boots, form and detailing derived from skiing technique

Photo: Staub, Zürich

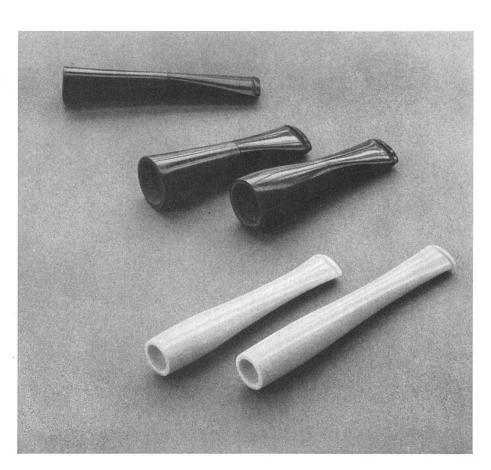


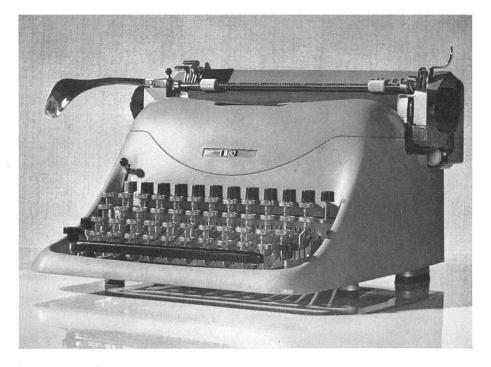
Golf-Schläger und Bälle. Die verschiedenen Schlagarten verlangen verschiedene Schlägertypen. Die Form des Sportgerätes im allgemeinen vereinigt Eleganz mit äußerster Zweckerfüllung. Vertrieb: Och & Co., Sportgeschäft, Zürich | Clubs et balles de golf. La variété des formes est dictée par la technique sportive | Golf clubs and balls; for the various strokes different kinds of clubs are necessary. Sport utensils in general unite elegance with utmost efficiency

Sport

Zigarren- und Zigarettenspitzen, handwerklich aus Meerschaum gearbeitet. Für Mund und Hand gleich angenehme Form. Hersteller: A. Dürr AG., Zürich | Fume-cigares et fume-cigarettes faits à la main | Hand-made Meerschaum cigar- and cigarette-holders; form fitting the hand and the mouth

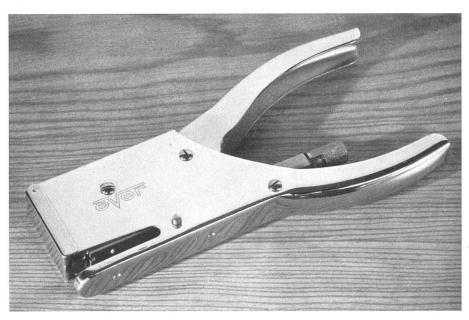
Photo: E. A. Heiniger SWB, Zürich



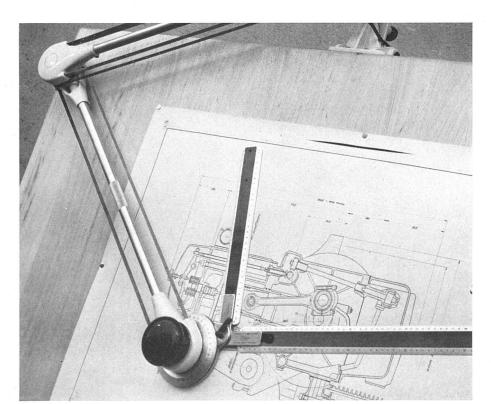


Schreibmaschine. Zweckmäßige, sorgfältige formale Durchbildung, Farbe grau-beige. Formgebung: Nizzioli, Architekt, Mailand. Hersteller: C. Olivetti & C. S.p.A., Ivrea (Italien) | Machine à écrire de grande réussite formelle | Typewriter of practical and well-studied design; colour grey-beige

Photos: E. A. Heiniger SWB, Zürich



Heftzange aus gepreßtem und verchromtem Eisenblech. Handliche Form, gute Firmenbezeichnung. Vertrieb: Ad. Görlitz, Zürich | Machine à agrafer en tôle d'acier chromée | Stitching tongues of pressed and chromed sheet-steel, handy shape, good signature

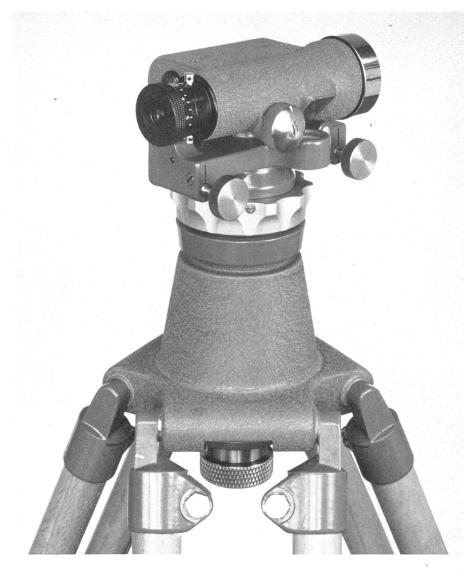


Präzisions-Zeichenmaschine. Leicht zu handhaben, Parallelführung vermittels Stahlbändern. Hersteller: O. Key AG., Zürich. Vertrieb: Ozalid AG., Zürich / Machine à dessiner; beauté des articulations / Precision drawing-machine, easy to handle, steel-ribbon guides

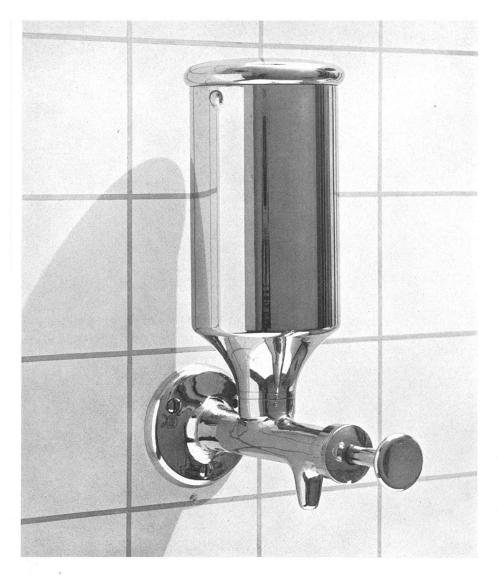
Nivellier-Instrument. Kleinste Dimensionen, geringes Gewicht und neues Gelenkkopf-Stativ. Vollendete Formgebung bis ins letzte Detail. Hersteller: Kern & Co. AG., Aarau (Schweiz) / Théodolite de petite dimension. Forme accomplie jusque dans les moindres détails / Levelling instrument, very small and light, new joint-head tripod. Perfection of form to the last detail

Photo: E. A. Heiniger SWB, Zürich

Tischlampe, allseitig drehbar, weit auskragend, gut ausbalanciert. Hersteller: Aluminium-Licht AG., Zürich / Lampe de table de manipulation extrêmement facile / Adjustable table lamp, strong cantilever, well balanced







Seifenspender zu Handwaschbecken. Solide, formal gut durchgebildete Ausführung in verchromtem Messing. Hersteller: Nyffenegger & Co., Zürich-Oerlikon | Distributeur de savon liquide | Soap container; solid well-designed model of chromed brass

Photo: E. A. Heiniger SWB, Zürich



Spitaltoilette mit Inhalationsapparat. Dieselbe zweckgebundene Formqualität an Apparaten, Armaturen und Garnituren. Modelle: AKZ. Hersteller: AG. für Keramische Industrie, Laufen, und Aktiengesellschaft Karrer, Weber & Cie., Unterkulm (Schweiz) | Lavabo d'hôpital et appareil d'inhalation | Hospital toilet with respirator; apparatus, faucets and fittings of equal form quality, derived from function

Photo: M. Wolgensinger SWB, Zürich

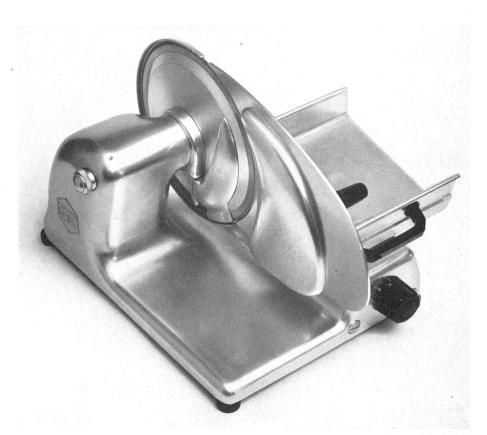


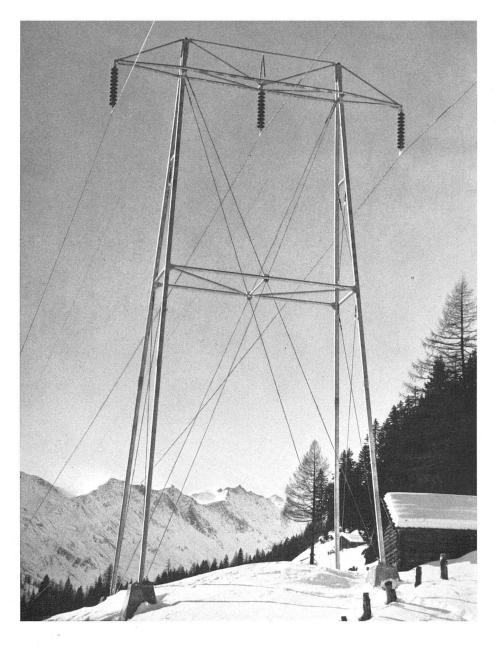
Elektrischer Kochherd. Knappe und praktische Gesamtform, gute technische und formale Durchbildung aller Teile, gutes Markenzeichen richtig placiert. Hersteller: Sursee-Werke AG., Sursee (Schweiz) | Cuisinière électrique sobre et pratique | Electric cooking range, economic and practical shape, good technical and formal design of all parts, good and well-placed signature

Photo: Friebel, Sursee

Elektrische Aufschnitt-Maschine aus Aluminium-Spritzguβ. Moduliertes Formganzes, leicht zu reinigen. Griffe formal unbefriedigend. Patent: Ditting. Vertrieb: Walter Latscha, Zürich / Machine électrique à découper la charcuterie. Fonte d'aluminium au pistolet / Electric meat-cutting machine of cast aluminium. Easy to clean

Photo: H. Guggenbühl, Zürich





Tragmast für Hochspannungsleitung. Leichte, elegante Konstruktion, die Landschaft in keiner Weise störend. Ausbetonierte Stahlrohre mit Kabelverspannung. Nufenenleitung, 150 kV. Entwurf: Motor-Columbus AG., Baden (Schweiz) | Pylône supportant les fils d'un courant à haute tension. Légèreté et transparence de la construction (câbles et tuyaux d'acier emplis de béton) | Pole for high-voltage supply, light and elegant construction, fitting into the landscape. Concrete-filled tubular steel, held by tension wires

Photo: A. & W. Borelli, Airolo



Elektrischer Triebwagen. Formgebung gekennzeichnet durch sorgfältige Bearbeitung aller Teile. Zahnrad-Triebwagen der Aigle-Leysin-Bahn. Hersteller: Brown, Boveri & Cie. AG., Baden, und Schweiz. Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur (Schweiz) / Automotrice électrique à crémaillère; l'unité de la forme correspond bien à la mobilité du véhicule | Electric motorcoach; careful design of all parts

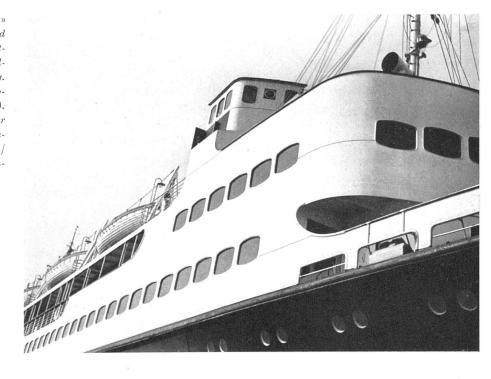
### Verkehrsmittel

Inneres eines Speisewagens. Strikte Weglassung alles Überflüssigen zugunsten der praktischen Durchbildung; einheitliche Verwendung von Leichtmetall. Mitarbeiter für die Gestaltung: Gebr. Pfister, Arch. BSA, Zürich. Hersteller: Schweiz. Wagons- und Aufzügefabrik AG., Schlieren / Intérieur d'un wagon-restaurant; aucun accessoire superflu | Interior of a diningcar, no unnecessary trimmings, and great attention given to all practical

details. Use of light metal throughout

 $Passagier damp fer \ \ (Prince \ Baudouin))$ des Ärmelkanals. Empfundene und ausdrucksvolle Linienführung. Mitarbeiter für äußere und innere Gestaltung: Henry van de Velde (und Ing. Raoul Grimard, außen ). Hersteller: Société Cockerill, Hoboken (Belgien). 1927 | Le «Prince Baudouin», vapeur pour la traversée Belgique-Angleterre; expressive sensibilité des lignes | Channel boat «Prince Baudouin»; sensitive and expressive design

Photo: Pichonnier, frères, Bruxelles



Cabriolet, Spezialcarosserie auf Rover-Chassis. Elegante, von Modelaunen freie Formgebung, zweckmäßige Ausbildung der Türen und Anordnung der verchromten Schutzleisten. Hersteller: Carosserie Graber, Wichtrach-Bern (Schweiz) / Cabriolet sur chassis Rovers; forme sobre et libre de tous les caprices de la mode | Special body on a Rover chassis; elegant form without any fancy details, practical design of doors and good arrangement of the chromium protection bars

